

Hallisches patriotisches W o c h e n b l a t t

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

26. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 6. Juli 1854.

Inhalt.

Zweiter Bericht. — Kirchliche Anzeigen. — 69 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Zweiter Bericht,

betreffend die Beschaffung billiger Lebensmittel.

Die milden Beiträge der verflossenen Woche sind hinter den Erwartungen nicht zurückgeblieben, welche das Comité von dem wohlthätigen Sinne seiner Mitbürger hatte, und die Mittheilungen von Seiten der Herren Bezirksvorsteher haben demselben den Beweis geliefert, daß die gewährten Unterstützungen gut angebracht sind, deren weitere Ausdehnung aber fortwährend höchst wünschenswerth bleibt. Es ist deshalb erfreulich, daß sich das Comité in den Stand gesetzt sieht im Verhältnis der empfangenen Beiträge und in Hoffnung der Fortdauer dieser Mildthätigkeit, von jetzt ab durch die Herren Bezirksvorsteher wöchentlich 3000 Mark zu 4 *fl.* Brot und 400 Mark zu 8 *fl.* Roggen-Mehl ausgeben zu lassen. Das Brot wird auch ferner in durchaus guter Qualität gegen Zahlung von 1 Sgr. pr. *fl.* bei den auf den Marken benannten Bäckern und das

Mehl, rein und kräftig, zu dem ermäßigten Preise von 10 Sgr. pro 8 *U.* auf der Armen-Kasse zu empfangen sein.

Außerdem ist die Einrichtung getroffen, daß bei einem Mitgliede des Comité dasselbe gut ausgemahlene reine Roggenmehl für unbemittelte Consumenten zu dem Selbstkosten-Preise zu kaufen ist, und es sind dort in 4 Tagen 250 Viertel Mehl (à 16 *U.*) zu diesem ermäßigten Preise abgeholt.

Das Comité hofft durch die Güte seiner Mitbürger im Stande zu bleiben, die Unterstützungen fortzusetzen, bis der zuverhoffende Segen der Erndte es nicht mehr nöthig macht.

Bei Aenderungen an den Maßregeln sollen weitere Berichte erfolgen.

Kirchliche Anzeigen.

Zu St. Ulrich:

Freitag den 7. Juli um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Hr. Oberdiac. Past. Tauer.

Lutherische Gemeinde.

Sonntag den 9. Juli früh 10 Uhr Herr Pastor Wolf aus Magdeburg.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von G. Tauer.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Ein noch im brauchbaren Zustande befindlicher neunjähriger Königl. Personen-Postwagen älterer Construction mit Kabriolet, soll nebst allen Utensilien

am Montag den 17. Juli d. J. Vormitt. 11 Uhr auf dem Uhlischen Postwagenhose hieselbst in öffentlicher Auction meistbietend verkauft werden.

Halle, den 4. Juli 1854.

Königl. Ober-Post-Direction.

Der Obst-Anhang in dem der Schützengesellschaft zu Glaucha gehörigen Zwinger soll Dienstag den 11. Juli 5 Uhr Nachmittags dem Bestbietenden verpachtet werden und bitten wir Pachtlustige, sich an Ort und Stelle einzufinden.

Der Vorstand.

Rosenblätter kauft C. L. Helm, Steinstraße.

Frisches **Provenceroöl** empfiehlt billigst und
bestens **C. L. Helm, Steinstraße.**

Frischer Kalk,

Donnerstag den 6. Juli in der Ziegelei am Hamstertthore
bei **Stengel.**

Ein Kleiderschrank, Brodschrank, $\frac{1}{2}$ Duzend Rohr-
stühle, Ausziehtisch, Torfkasten stehen veränderungshalber
zu verkaufen **Leipziger Straße Nr. 305.**

Eine Kommode billig zum Verkauf **Zapfenstr. 670.**

Zwei halbjährige Landschweine stehen zu verkaufen
in **Derglaucha Nr. 1895.**

Eine neue Glasthüre und ein alter Schneidertisch
mit Kasten und Fächern steht billig zu verkaufen
Barfüßerstraße Nr. 120.

Ganz reife Sechswochen-Kartoffeln sind auf der
hallischen Schleuse täglich frisch zu haben.

Zwei Stuben, 3 Kammern, Küche, Keller, Mit-
gebrauch des Waschhauses ist zu vermieten, einzeln oder
im Ganzen, für Beamte passend, vor dem Leipziger
Thor, **Königsstraße Nr. 2.**

Einige Stuben und Kammern nebst Zubehör sind
zu vermieten **Spiegelgasse Nr. 46.**

Eine Stube und Kammer ist zu vermieten
kleine Ulrichsstraße Nr. 977.

Ein Familienlogis nebst Laden, so wie ein andres
für einen Glaser passend, ist Michaelis zu vermieten
bei **Wagner, kleine Steinstraße Nr. 213.**

Zwei Stuben, Kammern, Küche und Zubehör ist
zu vermieten **Schülerhof Nr. 762.**

Große Klausstraße Nr. 877 ist ein zu jedem Geschäft passender großer Laden nebst daran befindlicher geräumiger Wohnung sofort zu vermieten und zum 1. October zu beziehen. Näheres Grafenweg Nr. 840.

Leipziger Straße Nr. 297 ist ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 4 Kammern, Küche, verschlossenen Entrée nebst Zubehör zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen.

Eine Stube mit Zubehör ist zu vermieten und am 1. October zu beziehen Schmeerstraße Nr. 488.

Eine Stube vorn heraus mit Zubehör ist zu vermieten kleine Ulrichsstraße Nr. 996.

Alter Markt Nr. 700
ist zum 1. October eine freundliche, geräumige Wohnung, aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. bestehend, zu vermieten.

Ein kleines Haus mit 2 Stuben und eine Wohnung zu 18 Thlr. ist zu vermieten Breitenstraße Nr. 1201, so wie ein neuer einspanniger Leiterwagen und ein sehr guter Kutschwagen sind zu verkaufen Nr. 1201.

Gr. Steinstraße Nr. 130 ist ein neu eingerichteter Laden mit oder ohne Wohnung zum 1. October oder auch früher zu beziehen.

Steinweg 1718 sind 2 Wohnungen nebst geräumigen Werkstellen und Bodenraum zum 1. October zu beziehen, und das Nähere gr. Steinstr. 130 zu erfragen.

Stube, Kammer und Küche ist zum 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Preis 25 Thaler.

Trödel Nr. 796.

Eine Stube, Kammer, Küche ist zu vermieten. Nähere Nachricht große Klausstraße Nr. 882.

Ein Logis zu 24 Thlr. vorn heraus, und eins zu 18 Thlr. im Hof parterre ist zu vermieten

ll. Brauhausgasse Nr. 331.

Schulberg Nr. 100 sind einige Stuben und Kammern an ruhige Leute zu vermieten und 1. October zu beziehen.

W **Große Steinstraße Nr. 181** **D**
ist zum 1. Oct. e. Laden nebst Wohnung zu vermietthen.

Das Parterre-Logis, welches der Herr Doctor Mann inne hatte, ist zum 1. October an einen einzelnen Herrn zu vermietthen. Leipziger Straße bei Herrn Kaufmann **Stahlschmidt**.

Die bisher vom Herrn Major **von Viebermann** inne gehabte Wohnung, große Ulrichsstraße Nr. 19, ist anderweit zu vermietthen und sofort oder am 1. October zu beziehen.

Ein Logis, bestehend aus Stube und 2 großen Kammern u. s. w., ist für 30 Thlr. zum 1. October zu vermietthen Strohhof, Herrenstraße Nr. 2057.

Ebendasselbst wird auch ein ehrliches zuverlässiges Mädchen sofort in Dienst gesucht.

Eine Stube, Kammer, parterre, ist zu vermietthen und zum 1. October zu beziehen

Meyer's Bad Nr. 1787.

Im Bauhofs-Speicher sind Böden, Niederlagen, Keller u. s. w. zu vermietthen; es können dazu auch zwei Parterre-Zimmer im Hofe gegeben, um als Comptoir benutzt zu werden.

Näheres beim Kaufmann **W. Fürstenberg sen.**, große Ulrichsstraße Nr. 76.

In meinem Gartenhause ist zu Michaelis d. J. eine geräumige, sehr anständig eingerichtete Wohnung zu vermietthen.

Der Kaufmann **W. Fürstenberg sen.**

In dem neu erbauten Hause, große Brauhausgasse Nr. 354 b, ist die obere Etage zu Michaelis d. J. zu vermietthen; sie ist sehr wohnlich, vortheilhaft und bequem eingerichtet. Näheres beim Kaufmann **W. Fürstenberg sen.**, große Ulrichsstraße Nr. 76.

Ein geräumiges Logis ist zu vermietthen und zum 1. October zu beziehen in Nr. 817.

Logis mit Beköstigung Rannische Straße Nr. 542.

Die 2. Etage Nr. 182 gr. Steinstr. ist von Michaelis ab zu vermieten. F. A. Hering.

Eine Stube, Kammer, Küche und 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör sind zu vermieten
Frankensstraße Nr. 6.

Zwei Stuben mit Zubehör und Mitgebrauch des Waschhauses sind zu vermieten Bruno's-Warte Nr. 510, in der Nähe des Waisenhauses.

Alter Markt Nr. 553 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus vier Stuben, Kammern und allem Zubehör, zu vermieten und den 1. October zu beziehen.

Einige Wohnungen, vorn heraus, sind zu vermieten und zum 1. October zu beziehen
kleine Ulrichsstraße Nr. 1018.

Eine Stube nebst Kammer, so wie eine freundliche Dachstube sind an einzelne Leute zu vermieten und Michaelis zu beziehen in Nr. 1761 am Steg, 1 Treppe.

Ein Logis von Stube, Kammer, Küche ist an eine stille Familie zu vermieten und 1. October zu beziehen Nr. 958.

Ein aus Stube, Kammer und Vorfaal bestehendes Logis ist an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten und 1. October zu beziehen gr. Schlamm 958.

Bruno's-Warte Nr. 566 ist eine Stube, Kammer und Küche an stille Leute zu vermieten nebst einer kleinen für eine einzelne Person, und zum 1. October zu beziehen.

Drei Stuben, Kammern u., zusammen oder getheilt, an pünktl. Miethszahler zu vermieten Rann. Str. 500.

Magdeb. Chaussee Nr. 7 ist 1 elegante große Stube mit 2 Kammern, Küche und Zubehör zu vermieten.

Eine Schmiede inmitten der Stadt, oder ein dazu passendes Lokal nebst Wohnung wird Michaelis d. J. zu miethen gesucht. Das Nähere beim Stellmacher-Meister **Pröve** in der Spiegelgasse.

Eine Dachwohnung von Stube, 2 Kammern und Küche ist an ruhige Leute zu vermietben u. zu Michaelis zu beziehen
Breitenstraße Nr. 1240.

Stube, Kammer mit Kochgelegenheit ist an ruhige Leute sogleich zu vermietben große Ulrichsstraße Nr. 4.

Anständige junge Mädchen, die im Schneidern geübt sind, finden dauernde Beschäftigung; auch die es gründlich erlernen wollen, können sich melden Schmeerstraße Nr. 705, 1 Treppe.

Eine im guten Zustande befindliche Drehrolle wird zu kaufen gesucht von
Gebrüder Schale.

Arznei-Flaschen werden gekauft Markt Nr. 230b.

Eine Wohnung mit einer Feuer-Werkstelle wird jezt oder zu Michaelis zu miethen gesucht.
Adr. K. N. Exped. d. Bl.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird sofort gesucht große Ulrichsstraße Nr. 33, parterre.

Ein Mädchen zur Aufswartung wird gesucht
Leipziger Straße Nr. 288.

5000 Thaler werden auf ein **Nittergut** zu leihen gesucht. Näheres in der Exped. d. Blattes.

Für eine einzelne, ruhige Person wird zum 1. Oct. ein Logis von Stube, Kammer und Zubehör in der Nähe des Neumarkts oder der Promenade zu miethen gesucht. Adressen wolle man gefälligst bei **A. Rüpp**, rother Thurmanbau, abgeben.

Meinen geehrten Kunden hierdurch zur ergebensten Anzeige, daß ich meinen bisherigen Laufburschen **A. Meh**, besonderer Gründe halber, am 2. d. Mts. aus meinem Geschäft entlassen habe. Genannter hält sich zur Zeit bei einem gewissen **Neumann** auf und bitte ich daher, geneigte Aufträge für mich nicht mehr an denselben ergehen zu lassen.

Schleisewittwe **Charl. Küttel.**

Heute Vormittag 11 Uhr wurde meine liebe Frau, **Emma** geb. **Hesse**, von einem munteren Jungen glücklich entbunden.

Jüterbogk, den 3. Juli 1854.

Securius, Dr. med.

Ein Brief mit 6 Thaler Papiergeld, Adresse: „D. Klemm zu Leipzig“, ist gestern verloren. Der ehrliche Finder erhält eine angemessene Belohnung kleiner Berlin Nr. 414, beim Dr. **Tiefstrunk**.

Eine **goldne Broche mit einem Email-Blatt** ist auf dem Wege durch die Dachritzgasse, über den Domplatz, die Halle, an der Glaucha'schen Kirche vorbei nach dem Zwinger verloren worden. Der Finder wird gebeten, dieselbe gr. Ulrichsstr. Nr. 66 abzugeben, und wird ihm eine angemessene Belohnung zugesichert.

Heute verlegte ich mein Geschäft wieder nach der **Leipzigerstr. = Ecke unterm Rathhaus**, und bitte auch hier um freundliche Abnahme, bei Versicherung strengster Reellität.

G. J. Arnold,

Licht- und Seifenfabrik. Halle a/S.

Mein **concessionirtes Bureau** für schriftliche Aufsätze ist jetzt alter Markt Nr. 693.

Beese, vorm. exped. Secretair und Registr.

Ich wohne jetzt alter Markt Nr. 628.

Schiefer- und Ziegeldecker-Meister **Sachse**.

Ich erkläre den Zimmermann **Schöne** für einen ehrlichen Mann. Frau **M . . . u.**

Ein armes Mädchen, welche großer Armuth halber ihr Kind nicht ernähren kann, bittet diejenigen, welche sich des Kindes annehmen wollen, der Mutter und des Kindes zu erbarmen, da sie sich als Mutter lossagen will. Das Weitere in der Exped. d. Bl.

Nabeninsel.

Donnerstag von Nachmittag 4 Uhr an Militair-
Konzert bei **Nat sch.**

(Druck der Waisenhaus- = Buchdruckerei.)